

NORD/LB am Morgen

9. September 2025

Marktdaten	08.09.2025	05.09.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	23.807,13	23.596,98	19.909,14	19,6
MDAX	30.454,69	30.011,98	25.589,06	19,0
TECDAX	3.635,10	3.628,21	3.417,15	6,4
EURO STOXX 50	5.362,81	5.318,15	4.895,98	9,5
STOXX 50	4.562,11	4.546,65	4.308,63	5,9
DOW JONES IND.	45.514,95	45.400,86	42.544,22	7,0
S&P 500	6.495,15	6.481,50	5.881,63	10,4
MCSI World	4.204,41	4.191,23	3.707,84	13,4
MSCI EM	1.282,20	1.276,05	1.075,47	19,2
NIKKEI 225	43.643,81	43.018,75	39.894,54	9,4
Euro in USD	1,1767	1,1717	1,0356	13,6
Euro in YEN	173,42	172,74	162,77	6,5
Euro in GBP	0,8683	0,8674	0,8275	4,9
Bitcoin (USD)	112.219,19	110.807,48	94.338,42	19,0
Gold (USD)	3.630,47	3.586,69	2.624,50	38,3
Rohöl (Brent ICE USD)	66,02	65,50	74,64	-11,5
Bund-Future	129,31	130,10	133,44	
Rex	125,42	125,24	125,89	
Umlaufrendite	2,55	2,59	2,31	
3M Euribor	2,034	2,053	2,714	
12M Euribor	2,184	2,178	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,642	2,662	2,367	
Bund-Rendite 20J.	3,151	3,179	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,04	4,074	4,569	
CO2 Emissionsrechte	77,17	76,04	73,00	5,7

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
13:30	EU	EZB-Ratsmitglied Nagel spricht bei BIZ-Event		
17:15	EU	EZB-Ratsmitglied Villeroy spricht bei BIZ-Event		
Unternehmen				
09:00	CH	Logitech	HV	
16:00	GB	ARM Holding	HV	
17:00	US	Boeing	Auslieferungen 8/2025	
19:00	US	Apple	Apple Event mit Vorstellung neuer Geräte	
22:00	US	Oracle	Q1	

Marktumfeld

- // Die **deutsche Industrieproduktion** hat im Juli nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamtes um real 1,3% zum Vormonat (saison- und kalenderbereinigt) und um 1,5% zum Vorjahresmonat (kalenderbereinigt) zugelegt. Die positive Entwicklung war auf Produktionszuwächse im Maschinenbau (m/m +9,5%), in der Automobilindustrie (m/m +2,3%) und in der Pharmaindustrie (m/m +8,4%) zurückzuführen, wohingegen sich ein Rückgang der Energieerzeugung um m/m -4,5% bremsend auswirkte. Im Juni sank die Produktion nach Revision der vorläufigen Daten gegenüber Mai um 0,1% (vorläufiger Wert: -1,9%). Das Ausmaß der Revision ist auf Korrekturmeldungen eines Unternehmens aus der Automobilindustrie sowie Datenergänzungen zurückzuführen.
- // Im Juli sind die **deutschen Exporte** gegenüber Juni nach vorläufigen Ergebnissen kalender- und saisonbereinigt um 0,6% und die **Importe** um 0,1% gesunken. Gegenüber dem Vorjahresmonat legten die Exporte um 1,4% und die Importe um 4,3% zu. Die Juli-Exporte hatten einen Wert von EUR 130,2 Mrd., die Importe einen Wert von 115,4 Mrd. Somit schloss die Außenhandelsbilanz mit einem Überschuss von EUR 14,7 Mrd. Exporte in die Euro-Zone legten um m/m 2,5% und in diejenigen EU-Staaten, die nicht der Euro-Zone angehören, um m/m 2,6% zu. Bei den Importen waren es Zuwächse von 1,1% bzw. 0,7%. Mit Nicht-EU-Staaten war die Handelsbilanz mit Exporten von EUR 55,3 Mrd. (-4,5%) und Importen von EUR 55,1 Mrd. (-1,3%) nahezu ausgeglichen. In die USA wurden Waren im Wert von EUR 11,1 Mrd. (m/m -7,9%; y/y -14,1%) exportiert. Von dort importiert wurden Waren im Wert von EUR 7,8 Mrd. (m/m -10,0%).
- // Laut der monatlichen **Sentix-Umfrage** blicken Investoren im September skeptischer auf die Konjunktur der Euro-Zone. Das Stimmungsbarometer sank um 5,5 Zähler auf minus 9,2 Punkte. Dabei verschlechterten sich sowohl die aktuelle Lage als auch die Zukunftserwartungen merklich.
- // In H1 2025 wurden in Deutschland 221 Mrd. kWh **Strom produziert** und in das Netz eingespeist. Dies waren 0,3% mehr als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Allerdings fiel der Anteil aus erneuerbaren Energiequellen von 61,6% auf 57,8%. Wegen schwacher Windverhältnisse ging die Erzeugung aus Windkraft um 18,1% auf 60,2 Mrd. kWh zurück. Die Produktion aus Photovoltaik kletterte dagegen dank Zubau und ungewöhnlich vieler Sonnenstunden um 27,9% auf 39,3 Mrd. kWh.
- // **Tagesausblick:** Europa vermag den Fokus der Marktbeobachter in dieser Woche kaum zu verlassen. Nach dem politisch aufgeladenen Wochenstart in Frankreich dürften sich die Turbulenzen an den Märkten heute kaum glätten. Die beiden Redebeiträge der EZB-Ratsmitglieder Nagel und Villeroy rücken dadurch zwar vordergründig stärker in den Fokus. Im Hinblick auf die Notenbank-sitzung am Donnerstag sind allerdings aufgrund der traditionellen „Quiet Period“ vor der Zinsentscheidung ohnehin keine Äußerungen mit geldpolitischen Implikationen erwartbar.

Aktienmärkte

- // Die **europäischen Aktienmärkte** handelten unbeeindruckt von der politischen Krise in Frankreich freundlich bis fest. Sie knüpften damit an die Erholungsversuche aus der vergangenen Woche an, die von einem schwachen Freitagshandel vereitelt wurden.
- // An der **Wall Street** unterstützten Zinshoffnungen die Aktienmärkte, die nach dem schwachen US-Arbeitsmarktbericht vom Freitag gestiegen waren.
- // DAX +0,89%; MDAX +1,48%; TecDAX +0,19%
- // Dow +0,25%; S&P 500 +0,21%; Nasdaq Comp. +0,45%

Unternehmen

- // **BBVA** startet die erwartete feindliche Übernahme von **Sabadell**: Für 5,5483 Sabadell-Aktien gibt es eine BBVA-Aktie plus 0,70 EUR in bar. Das Angebot hat ein Volumen von rund 14,76 Mrd. EUR. BBVA strebt die Mehrheit der Stimmrechte an. Investoren erwarten eine Nachbesserung, BBVA schließt das bisher aus. Eine Anpassung ist bis 2. Oktober möglich. Durch die Fusion würde BBVA zur Nr. 2 in Spanien hinter **Caixabank**, mit einer Bilanzsumme von ca. 1 Bio. EUR. Geplante Einsparungen von 900 Mio. EUR greifen frühestens ab 2029, da die spanische Regierung eine vollständige Fusion drei Jahre blockiert.

Devisen und Rohstoffe

- // Die Aussicht auf sinkende US-Zinsen stützte den **EUR** weiterhin. Er behauptete sich deutlich oberhalb der Marke von USD 1,17.
- // Steigende **Ölpreise** wurden am Markt durch mögliche neue Sanktionen gegen die russische Ölwirtschaft erklärt.
- // **Gold** setzte seinen Höhenflug mit einem weiteren Allzeithoch fort.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 9. September 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712